

Vorbemerkung Scheidung online

Mit diesem Service bieten wir Ihnen die Möglichkeit, ohne Wartezeiten und Anfahrt zum Anwalt den Auftrag auf Einleitung Ihres Scheidungsverfahrens bequem von zu Hause online zu erteilen.

Wir betreuen Sie von der Antragstellung bis zur mündlichen Verhandlung. Ihre Anwesenheit ist dann gewöhnlich nur in Ihrem Scheidungstermin vor Gericht erforderlich.

Eine Scheidung online empfehlen wir Ihnen nur, wenn

- Sie seit 12 Monaten von Ihrem Ehegatten getrennt leben
- Sie Scheidungsfolgen (Zugewinnausgleich, Unterhaltsansprüche, Sorgerecht etc.) gerichtlich nicht regeln möchten bzw. bereits geregelt haben oder
- Sie einen Ehevertrag oder einen notariellen Scheidungsfolgenvergleich geschlossen haben

Bitte füllen Sie das nachfolgende Ehescheidungsformular sorgfältig aus und übersenden Sie dieses sowie eine unterzeichnete Vollmacht an unsere Kanzlei. Zum Ausfüllen des Formulars benötigen Sie Ihre Eheurkunde/Familienbuch und - falls vorhanden - den Ehevertrag und/oder die notarielle Scheidungsfolgenvereinbarung.

Bitte ausgefüllt zurücksenden an:

Rechtsanwälte Ulbrich
Mättigstr. 33
02625 Bautzen

Fragebogen - Ehescheidung

1. Welcher Ehegatte erteilt uns den Auftrag, den Scheidungsantrag zu stellen?

Auch wenn beide Eheleute geschieden werden möchten, muss einer von beiden als Antragsteller auftreten.

Ehefrau

Ehemann

2. Personalien der Ehefrau:

Name:

Geburtsname:

alle Vornamen:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Straße/Haus-Nr.:

PLZ/Ort:

Staatsangehörigkeit:

derzeitige Tätigkeit:

Monatliches Nettoeinkommen:

3. Personalien des Ehemannes:

Name:

Geburtsname:

alle Vornamen:
Geburtsdatum:
Geburtsort:
Straße/Haus-Nr.:
PLZ/Ort:
Staatsangehörigkeit:
derzeitige Tätigkeit:
Monatliches Nettoeinkommen:

4. Letzte gemeinsame Anschrift der Ehegatten:

Bitte geben Sie Ihre letzte gemeinsame Anschrift vor der Trennung an.

Straße und Haus-Nr.:
PLZ und Ort:

5. Details der Eheschließung:

Datum:
Ort:
Heiratsregister-Nr.:
(Die Heiratsregisternummer finden Sie auf Ihrer Eheurkunde)

6. Datum der dauerhaften Trennung von Ihrem Ehepartner:

Datum:

7. Welcher Ehegatte ist aus der Ehwohnung ausgezogen?

- Ehefrau.
- Ehemann.
- Keiner, wir haben in der Ehwohnung getrennt gelebt wie folgt:
.....
.....
.....

8. Gibt es gemeinsame minderjährige Kinder?

- Nein, unsere Ehe ist kinderlos (weiter mit Frage 12).
- Nein, unsere Kinder sind bereits volljährig (weiter mit Frage 12).
- Ja.

9. Namen und Geburtsdaten der gemeinsamen minderjährigen Kinder:

Name: Geburtsdatum:

Name: Geburtsdatum:

Name: Geburtsdatum:

Name: Geburtsdatum:

10. Bei welchem Ehepartner halten sich die Kinder regelmäßig auf?

- Bei der Ehefrau.
- Bei dem Ehemann.
- Bei beiden Ehegatten, wie folgt:
- Bei keinem von beiden, sondern:

.....

.....

.....

11. Soll die bestehende gemeinsame elterliche Sorge für die gemeinsamen minderjährigen Kinder beibehalten werden?

Dies ist der gesetzliche Regelfall. Ein Antrag zum Sorgerecht ist dann im Scheidungsantrag nicht erforderlich.

- Es soll beim Regelfall, dem gemeinsamen Sorgerecht, verbleiben.
- Es soll nicht beim Regelfall, dem gemeinsamen Sorgerecht, verbleiben.

12. Stimmt Ihr Ehegatte der Ehescheidung zu?

- Ja, mein Ehepartner stimmt der Scheidung zu.
- Nein, mein Ehepartner will zurzeit nicht geschieden werden.
- Ich weiß nicht, wie sich mein Ehepartner zum Scheidungsantrag verhalten wird.

13. Wurde der Versorgungsausgleich mittels notarieller Vereinbarung ausgeschlossen?

(Der Versorgungsausgleich wird von Amts wegen durchgeführt, es sei denn, in einer notariellen Urkunde ist der Versorgungsausgleich ausgeschlossen worden.)

- Nein (weiter mit Frage 15).
- Ja.

14. Wurde eine notarielle Vereinbarung geschlossen?

Datum der Vereinbarung:

Name des Notars:

Nr. der Urkundenrolle:

15. Wurde eine Regelung über den Ehegattenunterhalt getroffen?

- Ja
- Nein

16. Kindesunterhalt

- Ja
- Nein

17. Umgangsrecht mit den Kindern

- Wir haben das Besuchsrecht einvernehmlich und flexibel geregelt.
- Wir haben uns anders verständigt, und zwar:

.....
.....
.....

18. Gemeinsamer Hausrat

- Wir haben unseren Hausrat bereits aufgeteilt.
- Wir haben uns anders verständigt, und zwar:

.....
.....
.....

19. Warum halten Sie Ihre Ehe für gescheitert?

Unter Umständen muss im Scheidungsantrag dargelegt werden, warum Sie Ihre Ehe für gescheitert halten und weshalb Sie nicht bereit sind, die eheliche Lebensgemeinschaft wieder herzustellen.

.....
.....
.....
.....
.....

20. Sind zwischen Ihnen und Ihrem Ehegatten bereits andere Prozesse am Familiengericht anhängig?

- Nein.
- Ja.

Bitte teilen Sie Gegenstand, Gericht und Aktenzeichen mit.

Gegenstand:

Gericht:

Aktenzeichen:

21. Hier können Sie weitere Mitteilungen machen, die aus Ihrer Sicht für die Durchführung Ihres Scheidungsverfahrens relevant sind:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

.....
Ort / Datum

.....
Unterschrift

(Bitte vergessen Sie nicht, die unterschriebene Vollmacht beizufügen.)